

„Die Sicherheit unserer Gäste steht an oberster Stelle!“

Oliver Sternagel, Betriebsleiter der Bodensee-Therme Überlingen



Steckbrief

Objekt: Bodensee-Therme Überlingen
Sparte: Thermal- und Freizeitbad mit Saunalandschaft
Besucher: 355.000 pro Jahr
Bauzeit: Nov. 2001 bis Nov. 2003
Architekt: Prof. Dr.-Ing. Rudolf Wienands, Lehrstuhlinhaber an der Technischen Universität München

Herausforderung

Die Bodensee-Therme Überlingen suchte nach einem Fluchttürsystem, das kompromisslose Sicherheit für ihre Besucher garantiert und gleichzeitig vor Missbrauch, wie zum Beispiel unberechtigtem Zutritt, schützt. Darüber hinaus sollten die Fluchttürterminals kompakt und platzsparend sein, aber dennoch allen technischen Ansprüchen gerecht werden. Außerdem sollte das System größtmögliche Ausbau- und Anschlussmöglichkeiten aufweisen, damit auch spätere Funktionen wie Zutrittskontrolle oder Gefahrenmeldung, z.B. durch eine Brandmeldeanlage, gegeben sind.

Lösung

Mit den effeff-Fluchttürterminals 1338-20 von ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH kommen in der Bodensee-Therme Überlingen Geräte zum Einsatz, die eine Kombination aus Steuergerät und Türterminal darstellen. Auf die Steuerelektronik in diesen Kompaktterminals können zentrale Systeme, wie beispielsweise Hausleittechnik und Gefahrenmeldeanlagen etc.

aufgeschaltet werden. Die Lösung der ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH entspricht der „Richtlinie über elektrische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen (EltVTR)“, die das Deutsche Institut für Bautechnik erlassen hat und die als Norm für die bauordnungsrechtlichen Anforderungen an die Herstellung und Prüfung von Fluchttürsystemen gilt.

1 Außenbecken der Bodensee-Therme Überlingen

2 Das Fluchttürterminal 1338-20

ASSA ABLOY is the global leader in door opening solutions, dedicated to satisfying end-user needs for security, safety and convenience



ASSA ABLOY

Technische Änderungen vorbehalten, 2.1901-116.000.00



IKON, hervorgegangen aus der 1926 gegründeten ZEISS IKON AG, ist in Deutschland die erfolgreichste Marke von ASSA ABLOY für Schließ- und Sicherheitstechnik. Produkte und Lösungen der Marke IKON nehmen eine Spitzenposition ein und sind state-of-the-art. Das Markenprogramm umfasst qualitativ hochwertige mechanische und mechatronische Schließzylinder, Zusatzschlösser und -sicherungen, Türbeschläge und Türschließer. Sie sorgen für aktiven Einbruchschutz und schützen Menschen und Werte.



effeff, 1936 als Werkstatt für Feinmechanik und Elektrotechnik gegründet, ist die weltweit führende Marke für elektromechanische Ver- und Entriegelung. Elektro-Türöffner, Elektro-Riegel, Sicherheitsschlösser, Zutrittskontrollsysteme und Rettungswegtechnik zählen zu den Produkten der Marke effeff, die heute in über 75 Ländern der Welt für Sicherheit und Komfort sorgen.

Die ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH ist weltweit der kompetente Partner für mechanische und elektromechanische Sicherheitslösungen für Schutz, Sicherheit und Komfort im Gebäude. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt unter den traditionsreichen Marken IKON und effeff qualitativ hochwertige Produkte und vielseitige Systeme für den privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich.

ASSA ABLOY ist der weltweit führende Hersteller und Lieferant von Schließlösungen und Sicherheitssystemen, die den hohen Ansprüchen der Kunden an Sicherheit, Schutz und Benutzerfreundlichkeit gerecht werden. Mit über 30.000 Mitarbeitern erwirtschaftet die Gruppe einen Jahresumsatz von über 3 Milliarden Euro.

ASSA ABLOY
Sicherheitstechnik GmbH
Bildstockstr. 20
72458 Albstadt
Tel. +49 7431 123-0
Fax +49 7431 123-240
www.assaabloy.de

Objektbericht: Die Bodensee-Therme Überlingen setzt auf Sicherheit von effeff



ASSA ABLOY

ASSA ABLOY, the global leader in door opening solutions

Die Bodensee-Therme Überlingen setzt auf Sicherheit von effeff

Hier dürfen Sie sich sicher fühlen: Die Bodensee-Therme Überlingen gewährleistet ihren Besuchern mit effeff-Rettungswegsystemen von ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH absolute Sicherheit – und damit doppeltes Badevergnügen. Die kompromisslose Sicherheit für Menschen und der höchstmögliche Schutz von Sachwerten wird mit den effeff-Rettungswegsystemen umfassend erfüllt: Unabhängig davon, ob die Türen automatisch verriegelt oder berechtigt benutzt werden sollen, ist eine sichere Nutzung der Fluchtwege im Gefahrenfall jederzeit garantiert.



Publikumsmagnet mit Auszeichnungen

Die vom Heilbäderverband Baden-Württemberg mit fünf Wellness Stars ausgezeichnete Bodensee-Therme ist einer der Publikumsmagnete am Bodensee, dem größten See Deutschlands im Dreiländereck Deutschland, Schweiz, Österreich. Sie punktet sowohl mit ihrer direkten Uferlage als auch mit architektonischen Besonderheiten: Das von Prof. Dr. Ing. Rudolf Wienands von der Technischen Universität München entworfene Gebäude mit drei Glaskuben wurde 2005 mit dem internationalen Architekturpreis des Internationalen

Olympischen Komitees (IOC) und der Internationalen Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen (IAKS) prämiert, dem IOC/IAKS AWARD in Gold. Die würfelförmigen Glaskuben, die die Bebauung rund um die Therme widerspiegeln, stehen Pate für die drei Funktionsbereiche Sport- und Thermalbad, Wellness und Sauna. Die großzügig verglaste Südfassade mit wellenförmigem Dach eröffnet einen großartigen Ausblick über den See und die Schweizer Berge und optimiert die natürliche Belichtung und Belüftung des Bads.



Flexible und wirtschaftliche Rettungswegtechnik



Sicherheit für 355.000 Besucher

Rund 355.000 Besucher werden jährlich von der Bodensee-Therme angelockt – eine große Anzahl von Menschen, deren Sicherheit täglich gewährleistet sein muss. „Die Sicherheit unserer Gäste steht an oberster Stelle“, erklärt Oliver Sternagel, der Betriebsleiter der Bodensee-Therme Überlingen. „Trotz strenger gesetzlicher Sicherheitsvorschriften in Deutschland und

Sicherer Fluchtweg und Schutz vor unbefugtem Zutritt

In den Landesbauordnungen ist verankert, dass die Rettungswege in öffentlichen Gebäuden stets leicht und ohne fremde Hilfe begehbar sein müssen. Alle Personen, die sich zum Zeitpunkt einer besonderen Gefahr in einem Objekt aufhalten, zum Beispiel bei einem Brand oder einer Massenpanik, müssen dieses möglichst schnell verlassen können. Dies kollidiert zumeist mit dem Sicherheitsbedürfnis der Gebäudebetreiber, die ihre Objekte vor unbefugtem Zutritt schützen wollen. Mit den effeff-Fluchttürterminalen 1338-20 von ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH gewährleistet die Bodensee-Therme Überlingen den

Kompakt und flexibel: effeff-Fluchttürterminalen

„Der Vorteil der Fluchttürterminalen 1338-20 liegt für uns in ihrer Kompaktheit. In den Terminalen integriert sind das Netzteil sowie der BUS-Anschluss“, erklärt Oliver Sternagel. „Das heißt, eine spätere Vernetzung, beispielsweise mit Zutrittskontrolle oder Brandmeldeanlagen, ist spielend möglich. Im Gerät ist also alles drin, was wir zu einem anderen Zeitpunkt vielleicht noch nutzen werden.“ Und der Produktmanager für elektrische Fluchttürsysteme bei ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH, Ulrich Rotenhagen, fügt hinzu: „Auf die Steuerelektronik der effeff-Terminals können jederzeit zentrale Systeme, wie Hausleittechnik oder Gefahrenmeldeanlagen aufgeschaltet werden.“

Perfekte Technik für hochwertige Architektur

Als Verriegelungselement der Fluchttüren dient in der Bodensee-Therme Überlingen der Fluchttüröffner 331. „Der effeff-Fluchttüröffner 331 hat sich am Markt etabliert“, erklärt Ulrich Rotenhagen. Sein Vorteil: Er wird verdeckt eingebaut. Damit lässt er sich völlig in die Geometrie der Tür integrieren. „Für ein Objekt wie die Bodensee-Therme ist das ein wichtiger Aspekt. Auffällige Verriegelungselemente passen nicht in unser architektonisches Konzept“, sagt Oliver Sternagel. Daneben spielt aber auch der technische Aspekt eine Rolle: Die lichte Durchgangshöhe und -breite der Fluchttür wird mit dem Türöffner 331 nicht eingeschränkt. Gleichzeitig gewährleisten die integrierten Überwachungskontakte für Türstellungs- und Verriegelungsmeldungen einen umfassenden Manipulationsschutz. Als Gegenstück zum Fluchttür-

sämtlicher denkbarer Präventivmaßnahmen kann es überall dort, wo viele Menschen aufeinander treffen, zu unerfreulichen Zwischenfällen mit plötzlichen Panikreaktionen kommen“, so Sternagel weiter. „Wir sind für alle Eventualitäten gewappnet – mit Rettungswegtechnik von effeff.“

sicheren Betrieb der Fluchttüren, unabhängig davon, ob die Türen automatisch verriegelt oder berechtigt benutzt werden sollen. Gleichzeitig ist eine absolut sichere Nutzung der Fluchtwege im Gefahrenfall jederzeit möglich. Die Lösung des Sicherheitsunternehmens entspricht der „Richtlinie über elektrische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen (EltVTR)“, die das Deutsche Institut für Bautechnik erlassen hat und die als Norm für die bauordnungsrechtlichen Anforderungen an die Herstellung und Prüfung von Fluchttürsystemen gilt.

Unsere Fluchttürterminalen sind netzwerkfähig und können problemlos in Gebäudemanagementsysteme integriert werden.“ Darüber hinaus zeichnen sich die effeff-Fluchttürterminalen durch ihre eindeutigen akustischen Alarmtöne aus. „Der lautstarke Piezo-Signalgeber der Terminalen sorgt für Aufmerksamkeit und garantiert die rechtzeitige Warnung der Gäste im Gefahrenfall“, erläutert Ulrich Rotenhagen. „Für uns ist wichtig, dass der Alarm eindeutig von allen Gästen, egal, ob es sich um Kinder oder ältere Menschen handelt, erkannt wird“, so Sternagel. „Gerade in einem Freizeitbad ist der Geräuschpegel sehr hoch. Deshalb sind wir auf zuverlässige Technik angewiesen.“

öffner wird in der Bodensee-Therme das Fallenschloss 807-10 verwendet. Die Kombination ist optimal: Das Fallenschloss sowie die FaFix-Eigenschaft des Türöffners sorgen dafür, dass die Türöffnerhülle verstell- und fixierbar ist. Das erleichtert nicht nur die Erstinstallation, sondern begünstigt auch im Nachhinein eine unkomplizierte Justierung – was gerade in einem Bad ein großer Vorteil ist, wo die Türen durch Wärme und Feuchtigkeit ständigen Schwankungen unterworfen sind. „Durch das Nachjustieren sparen wir Kosten und Zeit, da die Türöffner nicht ausgebaut oder ausgetauscht werden müssen“, freut sich Oliver Sternagel. „Mit der ASSA ABLOY-Produktmarke effeff sind wir nicht nur auf der sicheren Seite, sondern haben auch in langfristige Wirtschaftlichkeit investiert.“

Argumente für den Notfall

Vorteile

- Netzteil und BUS-Anschluss sind integriert
- Vernetzung möglich
- die Anlage kann problemlos erweitert werden
- Nottaste mit Abdeckhaube, die bei Betätigung nicht zerstört wird

Leistungsmerkmale

- lautstarker Piezo-Signalgeber
- Schlüsseltaster für die Funktionen Türverriegelung Ein/Aus, Alarmrückstellung, Kurzzeitfreigabe
- Leuchtdioden zur Anzeige Tür verriegelt/entriegelt/Alarm
- Deckelkontakt zur Sabotageüberwachung
- Feuchtklasse F
- Schutzart IP 30
- Betriebstemperaturbereich: 0° C bis + 40° C



1 Das effeff-Fluchttürterminal 1338-20



2 Der effeff-Fluchttüröffner 331